



Naturpark  
Saar-Hunsrück



## Naturpark-Informationen und Erlebniskalender vom 01.12. bis 10.12.2023

1. Naturpark aktiv erleben – Terminübersicht
2. Seminare, Workshops, Vorträge, Führungen
3. Ausstellungen
4. Nationalpark im Naturpark erleben
5. Pressetexte ab S. 2

### 1. Naturpark aktiv erleben und schmecken – Wandern, Radfahren & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
So	03.12.2023	Biberwanderung an der Wadrill	15:00-17:30 Uhr, TP: Parkplatz Stadthalle Wadern, 4 €/Person, 2 €/Kind ab 10 J., Info u. Anmeldung: Naturwacht Saarland
So	03.12.2023	Winterwanderung rund um Osburg	11:00-15:00 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 15 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0

Für die Veranstaltungen des Naturpark Saar-Hunsrück ist eine Anmeldung Voraussetzung für die Teilnahme. Alle angemeldeten Teilnehmenden werden über ggf. erforderliche Änderungen im Programmablauf informiert. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Bei Exkursionen und Wanderungen sind festes Schuhwerk und witterungsangepasste Kleidung erforderlich. Weitere Informationen in den Naturpark-Informationszentren, Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0 oder Weiskirchen, Telefon 06872/921261, www.naturpark.org

### 2. Seminare, Workshops, Vorträge und kulturelle Führungen

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
jeden Sa		Stadtführung durch St. Wendel	11:00-12:00 Uhr, TP: Hauptportal der Wendelinusbasilika St. Wendel, Info: Touristinfo St. Wendel, 06851/809-1913
bis Sa	bis 02.12.2023	Brotbacken an der Bettinger Mühle in Schmelz	TP: Bettinger Mühle, Info: 06887/888654, muehlenverein-schmelz@t-online.de
Sa	09.12.2023	Wildpflanzen-Räucherworkshop bei Greimerath	14:00-16:30 Uhr, TP: wird bei Anmeldung bekannt gegeben, 12 €/Person, Info u. Anmeldung: Naturpark-Geschäftsstelle, 06503/9214-0

### 3. Feste, Märkte & Co.

Tag	Datum	Veranstaltung	Zeit, Treffpunkt (TP), Preis, Veranstalter
Sa bis So	02.-03.12.2023	Bergweihnacht auf dem Schaumberg	TP: Schaumbergplateau, Info u. Anmeldung: Gemeinde Tholey, 06853/508-66

### 4. Nationalpark im Naturpark erleben

Aktuelle Termine online [www.nlphh.de/termine](http://www.nlphh.de/termine) oder Info: Nationalpark-Amt Hunsrück-Hochwald 06131 884152-0.

## 5. Pressetexte

*überregional*

---

### Weltbodentag – Der Ackerboden

Der Aktionstag "**Boden des Jahres**" wurde in Deutschland vom Bundesverband Boden (BVB) und der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft (DBG) initiiert. Er findet jedes Jahr am **5. Dezember** statt.

Der Ackerboden ist der Boden des Jahres 2023. Als Ackerboden wird jeder Bodentyp bezeichnet, der landwirtschaftlich genutzt und bearbeitet wird. Seit etwa 11.000 Jahren greift der Mensch in die natürliche Bodenentwicklung ein, indem er Ackerbau betreibt. Mit der ackerbaulichen Nutzung hat sich ein humoser Oberboden, die Ackerkrume, die besonders nährstoffreich ist, entwickelt.

Die Bedingungen für die Nutzung der Ackerböden in Deutschland sind sehr unterschiedlich, verursacht durch das Ausgangsgestein, den Wasserhaushalt, das Klima, die Nährstoffverfügbarkeit, etc. Ackerböden nehmen in Deutschland den höchsten Flächenanteil ein. Jedoch erfolgt der Bodenverbrauch, z. B. für Gewerbeflächen, Straßenbau und Eigenheimsiedlungen etc., größtenteils zulasten der Ackerböden.

Der Aktionstag hat das Ziel für den Ackerboden als lebenswichtiges Umweltmedium, eine größere Aufmerksamkeit zu erreichen und gegenüber dieser Nahrungsgrundlage für Mensch und Tier ein stärkeres Bewusstsein zu schaffen. Denn die Ertragsfähigkeit des Bodens kann durch nachhaltige Bewirtschaftungsmaßnahmen erhalten werden und die Umwelt kann gleichzeitig geschützt werden.

Dabei sind auch Kitas, Schulen, Verbände, Umweltbildungseinrichtungen, Institutionen, Medien, Museen sowie Boden-, Umwelt- und Naturschutzämter etc. angesprochen, Aktivitäten an diesem Tag zu praktizieren.

Weiter Infos unter: <https://boden-des-jahres.de/>; <https://boden-des-jahres.de/weltbodentag-boden-des-jahres-2023/>; [https://www.lfu.bayern.de/boden/tag\\_des\\_bodens/index.htm](https://www.lfu.bayern.de/boden/tag_des_bodens/index.htm); <https://www.boden.sachsen.de/lebensraum-boden-16867.html>; <https://www.landwirtschaft.de/landwirtschaft-verstehen/wie-funktioniert-landwirtschaft-heute/wie-viel-co2-bindet-landwirtschaftliche-boeden>

Weitere Informationen zum Naturpark unter [www.naturpark.org](http://www.naturpark.org)



*Ackerboden*

*Foto: ©VDN-Fotoportal\_Werner Voss\**

*\*freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

#### Hintergrund:

Ein fruchtbarer Ackerboden enthält Milliarden von Lebewesen, wie z. B. Bakterien, Pilze, Amöben, Geißel- und Wimperntierchen, Fadenwürmer, Collembolen, sogenannte Springschwänze, Regenwürmer und viele andere Organismen und Bodentiere wie Käfer und Spinnen, Regenwürmer, Maulwürfe und Wühlmäuse. In den oberen 30 Zentimeter leben pro Quadratmeter ca. eine Billiarde Bakterien.

Neben seiner Funktion Nahrungsmittel, Futtermittel und pflanzliche Rohstoffe zu erzeugen, spielt der Ackerboden eine wichtige Rolle beim Klimaschutz. Einerseits kann er Kohlenstoff speichern durch einen günstigen Humusgehalt und so dazu beitragen, dass weniger Kohlenstoffdioxid in die Atmosphäre gelangt. Durch eine verbesserte Bewirtschaftung und Bodenpflege kann auch der Ausstoß von Treibhausgasen reduziert werden. Ein optimaler Humusaufbau weist auch eine günstige Wasserhaltekapazität in Ackerböden auf.

Ackerböden sind durch verschiedene menschliche Einflüsse wie Übernutzung, intensive Bodenbearbeitung, Erosion, Verschmutzung, Verdichtung etc. gefährdet. Eine nachhaltige Landwirtschaft und eine sorgfältige Bodenbewirtschaftung, wo die Wachstumsbedingungen für Kulturpflanzen optimiert und die Bodenfruchtbarkeit gefördert werden, sind notwendig, um den Ackerboden als lebendigen Organismus zu erhalten. Daher ist es wichtig, dass langfristig eine bodenschonende sowie nachhaltige Nutzung der Ackerböden erfolgt.

*Landkreis Trier-Saarburg/Verbandsgemeinde Saarburg-Kell/Greimerath*

---

## Wildpflanzen-Räucherworkshop bei Greimerath

Am **Samstag, 9. Dezember, 14 bis 16:30 Uhr**, bietet der Naturpark Saar-Hunsrück einen Räucherworkshop mit Wildpflanzen bei Greimerath an. Die Naturpark-Referentin Klaudia Landahl stellt die traditionsreiche Methode des Räucherns mit pflanzlichen Materialien, wie Samen, Wurzeln, Harze etc. vor und gibt Tipps wie die freigesetzten Duftstoffe auf Menschen wirken können. Die Teilnahmegebühr beträgt zwölf Euro pro Person. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Anmeldung unter Tel. 06503/9214-0.



*Weißdornfrucht*

*Foto: © VDN-Fotoportal\_Renate Reinbothe\**

*\*freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*

### Weitere Infos:

Während der Exkursion gibt es wertvolle Informationen zum Bestimmen, Sammeln und zur Verwendung von regionalen Wildpflanzenteilen, z. B. zu Tee, Aufgüssen etc. Als Ausrüstung werden festes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung sowie ein Korb und Messer zum Sammeln empfohlen. Weitere Informationen zum Naturpark: Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Tel. 06503/9214-0, [info@naturpark.org](mailto:info@naturpark.org)

*Landkreis Trier-Saarburg/Verbandsgemeinde Ruwer/Osburg*

---

## Winterwanderung rund um Osburg

Am **Sonntag, 3. Dezember, 11 bis 15 Uhr** bietet der Naturpark Saar-Hunsrück in Kooperation mit der Naturpark-Ortsgemeinde Osburg und der Naturerlebnispädagogin Beate Stoff eine geführte Rundwanderung durch den Osburger Hochwald an. Z. B. können Tierspuren auf feuchten Wegen, Nester und Nisthöhlen von Vögeln, Moose und Flechten etc. erkundet werden. Die

Wanderung wird rund sechs Kilometer lang sein, sie führt über Waldwege und ist nicht für Kinderwagen oder Rollstühle geeignet. Als Ausrüstung werden festes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung sowie Rucksackverpflegung empfohlen. Die Teilnahme an der Veranstaltung kostet 15 € pro Person. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Eine verbindliche Anmeldung ist bei der Naturpark-Geschäftsstelle in Hermeskeil, Telefon 06503/9214-0, erforderlich (Teilnahmebegrenzung).



*Wald im Winter mit Moosen, Flechten, Farnen etc.*

*Foto: © VDN-Fotoportal\_Luxfox\**

*\*freie Nutzung im Kontext dieser Pressemeldung*